

Dein Quartier-Newsletter

Die «Quartierpost» richtet sich vor allem an alle Nachbarinnen und Nachbarn der Quartiere Länggasse und Engehalbinsel und erscheint alle 14 Tage.

#katerurban

Essen verbindet

Nachhaltige Ernährung und ein lebendiges Quartier – das hat sich die Oekonomische Gemeinnützige Gesellschaft Bern (OGG Bern) auf die Fahne geschrieben.

Text Lea von Wartburg



Kater Urban strolcht in der Gemüsebox herum – er überlegt sich, Vegetarier zu werden. Foto Lisa Schäublin

Das Thema Essen interessiert Kater Urban sehr. Er macht sich auf den Weg an die Gesellschaftsstrasse 22, den Standort der OGG Bern. Empfangen wird er von Lukas Aeschlimann. Dieser ist für das neue Projekt «Ernährung im Quartier» zuständig, das gezielt auf das Länggassquartier ausgerichtet ist. Hier erfährt Kater Urban, dass das Thema nachhaltige, regionale und saisonale Ernährung sehr vielschichtig ist.

Beim Einkauf im Grossverteiler geht der Bezug zur Herkunft der Produkte und zu den Menschen, die sie herstellen, oft verloren. Dies möchte Aeschlimann ändern: «Die Faszination unserer Lebensmittel liegt in den Verbindungen, Geschichten und Gesichtern hinter den Produkten». Seine Motivation besteht darin, Produzent:innen und Konsument:innen wieder näher zusammenzubringen und den Dialog zwischen Stadt und Land zu fördern.

Das Projekt «Ernährung im Quartier» soll dazu einen Beitrag leisten. Es ist eine Plattform für alle, die Lust haben, ihr Quartier rund ums Thema Ernährung besser kennenzulernen und aktiv mitzugestalten. «Wir möchten bei den Leuten Neugier und Freude an nachhaltiger Ernährung wecken und zeigen, dass es dabei nicht bloss um Verzicht geht», erklärt Aeschlimann. Dazu findet jeweils am 4. jeden Monats eine Veranstaltung statt. Die Quartierbevölkerung ist eingeladen, sich niederschwellig auszutauschen und gemeinsam Neues zu entdecken.

Die nächste Veranstaltung findet am Donnerstag, 4. September, statt: Fermentations-Workshop mit Christine Syrad ([Fermentable](#)).

Ab 17 Uhr, Gesellschaftsstrasse 22

Der Workshop ist kostenlos.

Mitbringen: Ein sauberes Glas mit Bügelverschluss und Dichtungsring

Weitere Informationen und Anmeldung (erwünscht) > [hier](#)

Die OGG Bern initiiert, fördert und unterstützt seit 1759 innovative Projekte für ein nachhaltiges Ernährungssystem. Ausserdem pflegt sie die Tradition des sozialen Engagements ganz nach dem Motto «Im Zentrum steht der gesunde und zufriedene Mensch» – «und der gesunde Kater», ergänzt Urban.

